



29.03.2017

27 JUNGE LEUTE IN PRAKTIKA VERMITTELT!

Gelungene Nachwuchswerbung: Erstmals lud die Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main zu einer Bewerberwoche ein. Insgesamt 65 Jugendliche stellten sich im neuen Bildungszentrum der Innung in Frankfurt vor. Am Ende der Woche wurden 27 Teilnehmer in Praktika mit der Perspektive auf einen Ausbildungsvertrag vermittelt.

THEORETISCHER UND PRAKTISCHER TEST MIT „RECALL“

Im Rahmen der Bewerberwoche hatten die jungen Leute die Gelegenheit, sich über das Maler- und Lackierhandwerk zu informieren sowie einen theoretischen und einen praktischen Test zu absolvieren. Die 33 talentiertesten Kandidaten wurden zum „Recall“ eingeladen und nahmen zum Abschluss an einem Speed-Dating mit sieben großen Ausbildungsbetrieben teil.

NEUES FORMAT FÜR EFFEKTIVE NACHWUCHSWERBUNG AUCH IN 2018

„Wir sind überwältigt von der großartigen Resonanz. Es war eine tolle Veranstaltung – sowohl für die Bewerber als auch für die Ausbildungsbetriebe“, unterstrich Felix Diemerling, Geschäftsführer der Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main. „Mit diesem Veranstaltungsformat können wir unsere Mitglieder sehr effektiv bei der Nachwuchswerbung unterstützen. Es bietet die Möglichkeit, innerhalb von kurzer Zeit möglichst viele geeignete Bewerber kennen zu lernen. Nächstes Jahr wird es definitiv wieder eine Bewerberwoche geben.“

GEMEINSAME AKTION VON INNUNG MIT AUSBILDUNGSBERATERN UND SCHULEN

Angesprochen waren alle jungen Leute aus dem Rhein-Main-Gebiet, die sich für eine Ausbildung zum Maler und Lackierer interessieren. Dazu arbeitete die Innung mit zahlreichen Institutionen aus dem Bereich der Ausbildungsberatung und -vermittlung sowie mit Frankfurter Schulen zusammen. Die Bewerberwoche ist Teil der langfristig angelegten Offensive der Innung Rhein-Main zur Sicherung von gut ausgebildeten Fachkräften für das Maler- und Lackiererhandwerk.

Andreas Löffler